

Ausgezeichnetes Unternehmensfundraising

Der Deutsche Hochschulverband lobt jährlich den DACH-Hochschul-Fundraisingpreis aus. Heuer überzeugte die TU Graz die hochkarätige Jury mit ihren nachhaltigen Erfolgen bei Stiftungsprofessuren und dem Modell des Forums Technik und Gesellschaft und erhielt einen Anerkennungspreis für ihr Unternehmensfundraising.

Christoph Adametz



Vizektor Bischof, Christoph Adametz und Rektor Kainz zeigen sich hochehrfroh über den Preis (v. l. n. r.).

Besondere Würdigung fanden in der Begründung der Jury das niedrigschwellige, stufenweise Modell eines finanziellen Engagements von Unternehmen, das hohe Commitment von Rektor Kainz und die Nachhaltigkeit, mit der die TU Graz über Jahre hinweg Mittel für Stiftungsprofessuren einwerben und auch nach Ablauf des jeweiligen Förderzeitraums verstetigen konnte. Definitionsgemäß werden unter „Fundraisingmitteln“ in diesem Zusammenhang nicht die eingeworbenen Drittmittel aus kompetitiven Grundlagenforschungs-, kooperativen F&E- und Auftragsforschungsprojekten verstanden, bei denen die TU Graz bekanntermaßen ebenfalls hervorragend dasteht. Der Hauptpreis ging heuer an die ETH Zürich Foundation.

Forum Technik und Gesellschaft als Basis jeder Unternehmenspartnerschaft

Das Forum Technik und Gesellschaft leistete seit 2001 erfolgreiche Aufbauarbeit im Unternehmensfundraising und feiert heuer sein 20-jähriges Bestehen. 2012/13 war im strategischen Projekt „Fundraising und Sponsoring“ das Unternehmensfundraising der TU Graz neu geordnet und dabei die Rolle des Forums gefestigt worden. Als Sektion von alumni-TUGraz 1887 wird es von vier Personen koor-

diniert: Rektor Harald Kainz in seiner Funktion als Präsident des Vereins, Gerald Murer als Sprecher des Unternehmensbeirats, Christoph Adametz vom F&T-Haus, der im Forum die Unternehmensbeziehungen pflegt und das Career Info-Service der TU Graz leitet, sowie Wolfgang Wallner als Vereinssekretär und Verantwortlicher für die erfolgreichen Veranstaltungsreihen des Forums. Der Unternehmensbeirat ist das Gremium aller Vertreter*innen der mittlerweile 40 fördernden Unternehmen. Der Rektor und die Vize-Rektor*innen berichten in dieser hochkarätigen Runde halbjährlich über neue Entwicklungen an der TU Graz und diskutieren über Chancen für gemeinsame Forschung, Lehre und Technologietransfer.

Upgrades für betriebliches Personalmarketing, Recruiting und Employer Branding

Fördernde Unternehmen haben gegen fixe jährliche Zusatzentgelte Zugang zu Leistungspaketen des Career Info-Service (► career.tugraz.at) zur Unterstützung ihres Personalmarketings, Recruitings oder Employer Brandings und übernehmen Partnerschaften für Hörsäle oder Seminarräume. Nach dem Erfolg der 2012 ins Partnerschafts-Portfolio aufgenommenen Auslands-

stipendien des International Office kam 2021 das Programm „TU Graz 100“ hinzu, das mit der OE Kommunikation und Marketing ausgerollt wurde: Damit sollen jährlich 100 Talente aus dem In- und Ausland über Bachelor- und Masterstipendien gefördert werden.

Stiftungsprofessuren als „Champions League“ der Unternehmenspartnerschaften

Seit 2013 wurden 15 ausschließlich unternehmensfinanzierte Stiftungsprofessuren und strategische Partnerschaften eingeworben, mit einem kumulierten Gesamtvolumen von rund 22 Mio. Euro. Alle Berufenen haben sich als essenzielle Player in Forschung und Lehre etabliert, die fördernden Unternehmen haben die Forschungskooperation weitergeführt und meist sogar ausgebaut. Umfangreiche Partnerschaften bestehen unter anderem mit Siemens, Magna, AVL, Mondi, voestalpine, Infineon oder proHolz Steiermark, um nur einige zu nennen. Dazu kommen aktuell sieben öffentlich (ko-)finanzierte Stiftungsprofessuren. In der Aussendung des Fundraising Verbandes Austria anlässlich der Preisverleihung heißt es zusammenfassend: „Seit Jahren zählt die TU Graz zu den herausragendsten und wegweisendsten Hochschulen des Landes, wenn es um Fundraising geht.“ ■

Portfolio für Unternehmenspartnerschaften:

- www.tugraz.at/partner-werden
- Alle aktuellen Partnerunternehmen und die Inhalte ihres Engagements:**
- www.tugraz.at/wirtschaftspartner

Kontakt:

Christoph Adametz (F&T-Haus;
Forum Technik und Gesellschaft)
Wolfgang Wallner (alumniTUGraz 1887;
Forum Technik und Gesellschaft)